

## Jahresbericht „kontakt“ 2021

Geschätzte Samariter/innen

Mein Jahresbericht präsentiert sich in diesem Jahr etwas anders als die Jahre zuvor.

Seit 1982 war ich Mitglied im Samariterverein, dies mit Leib und Seele und unter hervorragenden Präsidenten. Über einige Jahre war ich auch im Vorstand als Vizepräsidentin tätig. Eine Zusammenarbeit, die geprägt war von Respekt und Wertschätzung. Eine erfüllende, interessante und sehr angenehme Zeit. Im Jahre 2003 habe ich mit Tonia Sommerhalder und Hedy Sandmeier den Besuchsdienst kontakt ins Leben gerufen. Seit diesem Zeitpunkt war ich für den Besuchsdienst verantwortlich, das mit vielen Freiwilligen und auch sehr erfolgreich. Für uns zählten Eigenschaften wie Respekt, Wertschätzung, Verlässlichkeit und Sozialkompetenz zu den wichtigsten Voraussetzungen um einen kompetenten Besuchsdienst anzubieten. 2013 haben wir den Gesundheitsförderungspreis erhalten. Das war ein Highlight! Es wurden hunderte von Besuchsstunden, nicht nur im Alterszentrum, sondern auch Extern geleistet. Über viele Jahre haben wir diverse Weiterbildungen absolviert und den Bewohnenden der Sunnhalde

verschiedene Aktivitäten angeboten. Es war eine spannende Zeit. Die Nachfrage für Besuchsstunden hat in den letzten 2 Jahren im Seniorenzentrum stark abgenommen. Auch Extern waren wir nicht mehr tätig. Die Pandemie hat für die ganze Welt Auswirkungen mit sich gebracht.

Einige Aktivitäten konnten wir im 2021 in der Sunnhalde trotzdem durchführen, mit den nötigen Hygienemassnahmen. Im Juni pflückten wir bei Alois Umbricht, dies kostenlos für die Bewohner, etliche Kilo Erdbeeren. Im September wurde der Neubau Seniorenzentrum Sunnhalde eingeweiht. Wir schenken dem Seniorenzentrum eine Holzbank mit dem Spruch: „Vergangenheit ist Geschichte, Zukunft ist Geheimnis, aber jeder Augenblick ist ein Geschenk“. Im Oktober organisierten wir einen Auftritt vom Chinderjodelchorli, welcher sehr berührend war. Als Dankeschön für die Mitarbeit unter dem Jahr, wurden alle Freiwilligen im November zu einem feinen Mittagessen ins Alterszentrum eingeladen.

Das Jahr geht nun mit grossen Schritten dem Ende zu. Das Seniorenzentrum hat beschlossen, seinen Bewohnenden im neuen Jahr die Freiwilligen Arbeit unter eigener Regie, auf eine andere Art, anzubieten.

Altes loslassen – Neues zulassen. Den richtigen Zeitpunkt zu finden, welcher dann noch für alle stimmt, um loszulassen, ist nicht ganz einfach zu treffen. Per Ende Dezember haben wir beschlossen den Besuchsdienst kontakt auf zu lösen.

Zum Abschluss ein grosses Dankeschön an den Samariterverein der uns über viele Jahre Vertrauen  
Anerkennung und Achtung entgegengebracht hat und uns unterstützte.

Nun möchte ich den Schwung und den Mut zu Veränderungen nutzen und euch gleichzeitig von  
meinem Austritt, per 31. Dezember 2021, aus dem Samariterverein Untersiggenthal in Kenntnis zu  
setzen.

Ich wünsche dem Verein motivierte und engagierte Mitglieder und weiterhin viel Erfolg!

Besuchsdienst „kontakt“

Mit dankbarem Gruss

*Christine Fattorelli*

Christine Fattorelli